

Referenz Infrastruktur, Straßenbau

Projekt

Sanierung eines Kreisverkehrs
in Bottrop-Kirchhellen

Auftraggeber

Tiefbauamt Stadt Bottrop

Projektdauer

2005 - 2006

Bauzeit

2006



Projektbeschreibung

Aufgrund der Verkehrsströme mit hohem LKW-Anteil war die Pflasterfläche im Innenring des Kreisverkehrs der Straßeneinmündung „Oberhofstraße“ und „Schulze-Delitzsch-Straße“ in Bottrop-Kirchhellen stark beschädigt.

Die Schäden machten eine vollständige Erneuerung des Innenrings erforderlich.

Auf Grundlage einer vorlaufenden Erkundung der Untergrundverhältnisse durch Mitarbeiter der Ahlenberg Ingenieure erfolgte in Abstimmung mit dem Projektleiter des Tiefbauamtes eine Neukonzipierung des Innenrings und der Ersatz des Pflasters durch eine entsprechend bemessene Stahlbetondecke. Diese wurde über verdübelte Fugen in 12 Abschnitte unterteilt.

Das ehemalige Pflasterbild wurde durch Eindrücken einer Musterform in den Frischbeton nachempfunden. Die gewünschte optische Absetzung des Innenrings von der umlaufenden Asphaltfläche erfolgte durch Roteinfärbung des Betons.



Ingenieurleistungen

- Baugrunduntersuchung
- Untersuchung der Pflasterfläche
- Ausarbeitung eines Sanierungsvorschlags
- Objekt- und Tragwerksplanung für eine Betondecke als Ersatz für die beschädigte Pflasterfläche
- Durchführung geotechnischer Kontrolluntersuchungen